

KOI'in Schmitz teilte mit, dass der seinerzeit mit Beschluss vom 10. April 2014 bewilligte Kreiszuschuss des Vereins „Literatur im Siebengebirge e. V.“ erfreulicherweise nicht in Anspruch genommen werden musste. Die anlässlich des 450. Geburtstages von William Shakespeare in Bad Honnef veranstaltete und gut besuchte Lesung *Abenteuerliche Reise in Shakespeares Sprachwunderwelten* konnte eine Kostendeckung erreichen.

Im Hinblick auf die Eignung weiterer Spielstätten im Kreisgebiet hatte der Leiter des Künstlerischen Betriebs der Internationale Beethovenfest Bonn gGmbH nach erfolgter Besichtigung eine Rückmeldung gegeben:

Demnach biete die Kirche der Steyler Missionare in Sankt Augustin ausreichend Sitzplätze, die Akustik im Raum gestalte sich aber aufgrund des langen Nachhalls extrem schwierig. Die Krypta sei für ein Konzert entschieden zu klein.

Mit den Eigentümern der Kirche des ehemaligen Klosters in Hennef, das schon einmal Veranstaltungsort des Beethovenfestes gewesen sei, sei man derzeit im Gespräch. Ob noch weitere Spielstätten in Betracht kommen, werde derzeit geprüft.

KOI'in Schmitz kündigte auch für das Jahr 2015 eine Fortsetzung der Projekte „Nahaufnahme“ und „KinderKunstKinder“ an, die im Rahmen der Regionalen Kulturpolitik und -förderung des Landes NRW bezuschusst würden. Über nähere Details der Programmausgestaltung werde sie den Ausschuss frühzeitig informieren.

Die zweite Auflage des Wettbewerbs in rheinischer Mundart für Grund- und Förderschüler der dritten und vierten Klasse hatte im Dezember 2014 erneut großen Zuspruch gefunden und den drei Erstplatzierten Eintrittskarten für das Händel-Theater in Köln beschert. Eine Fortsetzung des Lesewettbewerbs werde es am 16. Dezember 2015 geben.

KVD Land verwies auf die Entscheidungen des LVR zu den Projektanträgen für das Jahr 2015. Eine Übersicht ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Kreisarchivdirektorin Dr. Arndt wies auf die Jüdischen Kulturtage hin, die in der Zeit vom 22. Februar bis 22. März 2015 zu insgesamt 355 Veranstaltungen, Darbietungen und Vorträgen einladen würden. Daran beteiligte sich der Rhein-Sieg-Kreis als einziger Flächenkreis mit sieben Veranstaltungen.

SkB Müller erläuterte, dass eine der zahlreichen Aufgaben des KreisSportBundes Rhein-Sieg e. V. darin bestehe, die Handlungsprogramme des Landessportbundes auf der regionalen Ebene umzusetzen. Das in diesem Zusammenhang neu entwickelte Handlungskonzept zu den Programmen „Bewegt gesund bleiben“ und „Bewegt älter werden“ ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt. Er schlug vor, dieses Konzept in einer kommenden Sitzung detailliert vorzustellen.